

Prof. Dr. Lucas F. Flöther

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Insolvenzrecht
Partner

Ausbildung und Beruflicher Werdegang

- 1992 Erwerb der allgemeinen Hochschulreife
- 1992-1997 Studium der Rechtswissenschaften an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 1997 Erste juristische Staatsprüfung
- 1997-1999 Rechtsreferendar am OLG Naumburg
- 1999 Zweite juristische Staatsprüfung
- 1999 Zulassung als Rechtsanwalt in München
- seit 1999 regelmäßige gerichtliche Bestellung zum Insolvenzverwalter sowie Sachwalter in Eigenverwaltungs- und Insolvenzplanverfahren
- 2000 Promotion zum Dr. jur. in Halle
- seit 2000 Partner der heute unter Flöther & Wissing Rechtsanwälte firmierenden, überregional tätigen Rechtsanwaltskanzlei mit derzeit zehn Standorten, die sich auf Unternehmenssanierungen und –restrukturierungen spezialisiert hat
- seit 2001 Lehrauftrag für Vollstreckungs- und Insolvenzrecht bzw. Zivilprozeßrecht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 2005 Zulassung als Fachanwalt für Insolvenzrecht
- seit 2012 Honorarprofessor für das Fachgebiet Bürgerliches Recht und Insolvenzrecht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
www.jura.uni-halle.de

Berufstätigkeit und Mitgliedschaften

- seit 1999 Tätigkeit als Restrukturierungsexperte und Sachwalter Insolvenzverwalter, Betreuung von über 1.000 Sanierungs- und Unternehmensinsolvenzverfahren
- seit 2004 Mitglied und von 2011 bis 2015 Vorstand des VID Verband Insolvenzverwalter Deutschlands e.V.
- seit 2004 Mitglied des Ausschusses Insolvenzrecht der Bundesrechtsanwaltskammer
- seit 2007 Mitglied einer vom Bundesministerium der Justiz (BMJ) eingesetzten Expertenrunde zur Erarbeitung eines Entwurfs eines Gesetzes zum Konzerninsolvenzrecht
- seit 2008 Vorsitzender des Ausschusses Insolvenzrecht der Bundesrechtsanwaltskammer
- seit 2010 Mitglied und seit 2015 Sprecher des Gravenbrucher Kreises, dem Zusammenschluss der führenden Insolvenzverwalter und Sanierungsexperten Deutschlands
www.gravenbrucher-kreis.de

Aufsichtsrats- Beirats-, Vorstands-, Ausschuss-, und Sachverständigentätigkeit

- langjährige Tätigkeit in Organen und Gremien namhafter Unternehmen sowie Körperschaften und Stiftungen
- Anhörung als Sachverständiger im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestages (u.a. zu Liquidationsnetting)

Lehrtätigkeit

- seit 2001 Lehrauftrag für Vollstreckungs- und Insolvenzrecht bzw. Zivilprozessrecht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- seit 2001 Prüfer in der ersten juristischen Staatsprüfung /ersten juristischen Prüfung (staatliche Pflichtfachprüfung und universitäre Schwerpunktbereichsprüfung) und der zweiten juristischen Staatsprüfung
- 2012 Bestellung zum Honorarprofessor für das Fachgebiet Bürgerliches Recht und Insolvenzrecht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg www.jura.uni-halle.de
- seit 2012 Mitglied der Vereinigung der Zivilprozessrechtslehrer www.zivilprozessrechtslehrer.de

Publikationen

A. Monographien und Handbücher

- Auswirkungen des inländischen Insolvenzverfahrens auf Schiedsverfahren und Schiedsabrede, Diss., Carl Heymanns Verlag, Köln, Berlin, Bonn, München, 2000.
- Die Eigenverwaltung in der Insolvenz, Flöther/Smid/Wehdeking, Verlag C. H. Beck, München, 2005.
- MaInsO – Mindestanforderungen an die Insolvenzabwicklung in: Best-Practice-Standard für Insolvenzverwalter, Gläubiger und Schuldner zur effizienten und erfolgreichen Verfahrensabwicklung, IQS – Institut für Qualität und Standard in der Insolvenzabwicklung (Hrsg.), 2010.
- Geänderte Sanierungs- und Fortführungskultur, in: Mönning (Hrsg.), Betriebsfortführung in Restrukturierung und Insolvenz, 3. Auflage, RWS-Verlag, Köln, 2016.
- Handbuch zum Konzerninsolvenzrecht, 2. Auflage, Verlag C.H. Beck, München, 2018.
- Anordnung und Aufhebung der Eigenverwaltung, Haftung im Rahmen der Eigenverwaltung, in: Kübler (Hrsg.), HRI – Handbuch Restrukturierung in der Insolvenz, 3. Auflage, RWS-Verlag, Köln, 2019.

B. Kommentierungen

- Sechster Teil der Insolvenzordnung – Insolvenzplan (§§ 217 ff. InsO), in: Blersch, Goetsch, Haas (Hrsg.), Berliner Kommentar zum Insolvenzrecht, Rudolf Haufe Verlag.
- §§ 165 – 173 InsO in: Kübler/Prütting/Bork (Hrsg.), Kommentar zur Insolvenzordnung, RWS-Verlag.
- §§ 103 ff. InsO und Art. 13-26 EuInsVO, in: Ahrens/Gehrlein/Ringstmeier (Hrsg.), Fachanwaltskommentar Insolvenzrecht, Verlag Luchterhand, Köln, 2012.
- §§ 3a - 3e und 269a - 269i InsO in: Fridgen/Geiwitz/Göpfert (Hrsg.), BeckOK InsO 11. Edition, Verlag C.H.Beck, München 2018.
- §§ 87 - 91 InsO, in: Münchener Kommentar zur Insolvenzordnung, 4. Auflage, Verlag C.H. Beck,

München, 2019 (voraussichtliches Erscheinungsdatum).

C. Aufsätze

- Freigabe in der Insolvenz und Sachenrechtsbereinigung (gemeinsam mit Wolfgang Kleine), NJW 2000, S. 405 ff.
- Schiedsverfahren und Schiedsabrede unter den Bedingungen der Insolvenz DZWIR 2001, S. 89 ff.
- Zur Auskunftserteilung über Insolvenzverfahren durch das Insolvenzgericht DZWIR 2001, S. 513 ff.
- Zur Unzulässigkeit einer Aufrechnung bei Bestehen der Möglichkeit zur Anfechtung einer inkongruenten Deckung, DZWIR 2001, S. 472 ff.
- Hin- und Herüberweisen der Einlage, DZWIR 2002, S. 202 ff.
- Die Reorganisation der kommunalen Immobilienwirtschaft – Privatisierung aus vergaberechtlicher Sicht (gemeinsam mit Wolfgang Kleine und Gregor Bräuer), NVwZ 2002, S. 1046 ff.
- Zur Einsicht in die Insolvenzverfahrensakte nach Abweisung des Insolvenzantrags wegen Massearmut, DZWIR 2002, S. 25 ff.
- Zur Insolvenzanfechtung einer gemischten Schenkung und zur Sicherung des Rückgewähranspruchs durch eine Vormerkung, DZWIR 2002, S. 171 ff.
- Die Bedeutungslosigkeit des § 266a Abs. 1 StGB als Vorrecht der Sozialversicherungsträger in der Insolvenz des Beitragsschuldners (gemeinsam mit Gregor Bräuer), DZWIR 2003, S. 353 ff.
- Zur Anfechtung der Entrichtung der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung (gemeinsam mit Gregor Bräuer), DZWIR 2003, S. 518 ff.
- Zur Bedeutung eines erledigten Insolvenzantrags für die Berechnung der Anfechtungsfrist (gemeinsam mit Gregor Bräuer), DZWIR 2003, S. 114 ff.
- Zur Insolvenzanfechtung der Zahlung von fälligen Steuerschulden (gemeinsam mit Gregor Bräuer), DZWIR 2003, S. 253 ff.
- Die Umsetzung der Finanzsicherheiten-Richtlinie RL 2002/47/EG (gemeinsam mit Gregor Bräuer), DZWIR 2004, S. 89 ff.
- Zur Insolvenzfestigkeit einer Schiedsabrede, DZWIR 2004, S. 162 ff.
- Die Inthronisierung des Gläubigersouveräns – Zur Privilegierung von Fiskus und Sozialkassen durch Änderung des Insolvenzanfechtungsrechts (gemeinsam mit Gregor Bräuer), InVo 2005, S. 387 ff.
- Die Kondition der inkongruenten Deckung – Sprengung der subjektiven und zeitlichen Grenzen des § 131 InsO? (gemeinsam mit Gregor Bräuer), ZInsO 2005, S. 1244 ff.
- Zur Anfechtbarkeit von Rechtshandlungen des vorläufigen Insolvenzverwalters insbesondere gegenüber Sozialversicherungsträgern (gemeinsam mit Gregor Bräuer), DZWIR 2005, S. 441 ff.
- Zur Insolvenzanfechtung bei vor Fälligkeit bewirkten Zahlungen (gemeinsam mit Gregor Bräuer), DZWIR 2005, S. 433 ff.
- Die Abtretung künftiger Lohnforderungen in der Insolvenz des Arbeitnehmers (gemeinsam mit Gregor Bräuer), NZI 2006, S. 136 ff.
- Zu verschiedenen Fragen der Insolvenzanfechtung der Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen (gemeinsam mit Gregor Bräuer), DZWIR 2006, S. 201 ff.
- Insolvenzplanbedingter Forderungserlass und Aufrechnungsbefugnis (gemeinsam mit André Wehner), ZInsO 2009, S. 503 ff.
- Leistung an Masse trotz Sicherungsabtretung des pfändbaren Teils des Arbeitseinkommens im Verbraucherinsolvenzverfahren (gemeinsam mit André Wehner), InsbürO 2009, S. 192 f.
- Neue Auskunftsansprüche des Insolvenzverwalters gegen bestimmte Anfechtungsgegner (gemeinsam mit Ulf Gundlach), NZI 2009, S. 719 ff.
- Die Globalzession im Insolvenzeröffnungsverfahren (gemeinsam mit André Wehner), NZI 2010, S. 554 ff.
- Die aktuelle Reform des Insolvenzrechts durch das ESUG – Mehr Schein als Sein?, ZIP 2012,

S.1833 ff.

- Das Verhältnis zwischen dem Erstattungsanspruch nach § 64 GmbHG und der Insolvenzanfechtung (gemeinsam mit Anne-Cathrin Korb), ZIP 2012, S. 2333 ff.
- Insolvenz und Sanierung der kommunalen Eigengesellschaft, LKV 2014, S. 62 ff.
- Das Insolvenzantragsrecht und die Insolvenzantragspflicht der Kommune bei der Eigengesellschaft, LKV 2014, S. 112 ff.
- Die Kommune als Konzern im zukünftigen Konzerninsolvenzrecht, NVwZ 2014, S.1497 ff.
- Der vorläufige Sachwalter – Pilot, Co-Pilot oder fünftes Rad am Wagen? ZInsO 2014, S. 465 ff.
- Die Anfechtung zugunsten des Sicherungszessionars – oder: Kann die Masse durch eine Anfechtung ungerechtfertigt bereichert sein? ZInsO 2016, S.74 ff.
- Insolvenzverwalter: Ausschluss juristischer Personen von der Bestellung - § 56 Abs. 1 InsO im Einklang mit Unions- und Verfassungsrecht im europarechtlichen Kontext, InsoPraktiker 2016, S. 11 ff.
- Die Beteiligungsverwaltung der Kommune im Fall der Krise der Eigengesellschaft, NVwZ 2016, S. 881 ff., Gundlach/Flöther.
- Die weitere prozessuale Umsetzung der Richtlinie in Deutschland und Europa, NZI Sonderbeilage 1/2017 "Taugliche Sanierungsvorgaben aus Brüssel?", S. 4 ff.
- Die Wirksamkeit von Close-out-netting-Klauseln in Finanzderivaten nach § 104 InsO n.F. (gemeinsam mit Matthias Lehmann und Elke Gurlit), WM 2017, S. 597 ff.
- Möglichkeiten der Finanzierung von Unternehmensfortführungen in der Krise, Corporate Finance 2017, S. 69 ff.
- Die Gesetzesstruktur des neuen Konzerninsolvenzrechts, NZI Sonderbeilage 1/2018 „Das neue Konzerninsolvenzrecht - Sanierung durch Kooperation?“, S. 6 ff.

D. Urteilsanmerkungen

- Verjährung des Anfechtungsanspruchs bei Insolvenzeröffnung um 0.00 Uhr, Anmerkung zu BGH, Urteil vom 13.01.2005 – Geschäfts-Nr. IX ZR 33/04 – jurisPR-InsR 1/2005, Anm. 2.
- Anwendung der InsVV a.F. für Treuhänder, die vor dem 01.01.2004 in einem masselosen Verbraucherinsolvenzverfahren bestellt worden sind, Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 20.01.2005 – Geschäfts-Nr. IX ZB 134/04 – jurisPR-InsR 2/2005, Anm. 1
- Inkongruente Deckung bei Leistung eines Schuldners des Insolvenzschuldners auf dessen Weisung direkt an einen Gläubiger, OLG Karlsruhe, Urteil vom 10.09.2004 – Geschäfts-Nr. 1 U 72/04 – jurisPR-InsR 5/2005, Anm. 1.
- Aufhebung eines die Verfahrensunterbrechung mißachtenden Urteils in der Berufungsinstanz, Anmerkung zu OLG Oldenburg, Urteil vom 22.02.2005 – Geschäfts-Nr. 2 U 97/04 – jurisPR-InsR 9/2005, Anm. 6.
- „Insolvenzverschleppung“ als wichtiger Grund im Rahmen einer fristlosen Kündigung des Geschäftsführeranstellungsvertrages, Anmerkung zu BGH, Urteil vom 20.06.2005 – Geschäfts-Nr. II ZR 18/03 – jurisPR-InsR 6/2006, Anm. 6.
- Keine Unterbrechung des Prozesskostenhilfverfahrens durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens, Anmerkung zu OLG Zweibrücken, Beschluss vom 13.04.2005 – Geschäfts-Nr. 6 W 2/02 – jurisPR-InsR 12/2006, Anm. 6.
- Insolvenzverwalter als Betreiber einer genehmigungsbedürftigen Anlage, Anmerkung zu OVG Münster, Beschluß vom 01.06.2006 – 8 A 4495/04 – jurisPR-InsR 10/2008, Anm. 5.
- Zulässigkeit eines Insolvenzantrages bei tituliertem Zahlungsanspruch, Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 29.11.2006 – IX ZB 245/05 – jurisPR-InsR 11/2008, Anm. 6, Flöther/Hohmann.
- Kosten bei Beauftragung eines am Sitz des Verwalters ansässigen Prozeßbevollmächtigten zur Führung eines auswärtigen Rechtsstreits, Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 13.06.2006 – IX ZB 44/04, jurisPR-InsR 12/2008, Anm. 1, Flöther/Morgner.

- Maßgeblicher Beurteilungszeitpunkt für Entscheidung des Beschwerdegerichts, Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 27.03.2008 – IX ZB 144/07 – jurisPR-InsR 13/2008, Anm. 2, Flöther/Morgner.
- Wettlauf zwischen berufsrechtlichem Verfahren und Insolvenz(plan), Anmerkung zu FG Hannover, Urteil vom 20.05.2008 – 6 K 433/07 – jurisPR-InsR 25/2008, Anm. 5, Flöther/Wehner.
- Kein insolvenzfestes Pfändungspfandrecht im anfechtungsrelevanten Zeitraum an (zuvor) gepfändeten Lohnforderungen, Anmerkung zu BGH, Urteil vom 26.06.2008 – IX ZR 87/07 – jurisPR-InsR 26/2008, Flöther/Hohmann.
- Gläubigerbenachteiligung bei Entstehen einer Sachhaftung an vom Schuldner gebrauten Bier, Anmerkung zu BGH, Urteil vom 09.07.2009 – IX ZR 86/08 – NZI 2009, S. 646, Gundlach/Flöther.
- Scheckzahlung an anwesende Vollziehungsperson als Rechtshandlung des Schuldners, Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 19.02.2009 – IX ZR 22/07 – jurisPR-InsR 13/2009, Anm. 2, Flöther/Wehner.
- Widerruf von Restschuldversicherungsverträgen durch den Insolvenzverwalter bzw. Treuhänder, Anmerkung zu LG Düsseldorf, Urteil vom 12.08.2009 – 8 O 70/09, jurisPR – InsR 23/2009, Anm. 5, Flöther/Loof.
- Mehrmalige Anzeige nach § 168 Abs. 1 InsO?, Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 22. April 2010 – IX ZR 208/08, jurisPR-InsR, 14/2010, Anm. 1.
- Keine Anfechtung des Beschlusses der Gläubigerversammlung zur Aufhebung der Eigenverwaltung, Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 21.07.2011 – IX ZB 64/10 – ZIP 2011, S. 1624 ff, Flöther/Gelbrich.
- Stellung des nachrangigen Grundschuldgläubigers bei Abtretung von Rückgewähransprüchen gegen den erstrangigen Gläubiger, Anmerkung zu OLG Hamm, Urteil vom 25.11.2010 – 27 U 191/09, jurisPR-InsR 9/2011, Anm. 3.
- Gerichtskosten für Antrag auf Eröffnung und Durchführung des Insolvenzverfahrens bei Betriebsfortführung, Anmerkung zu OLG Hamm, Beschluss vom 18.01.2013 – 25 W 262/12, jurisPR-InsR 7/2013, Anm. 3., Flöther/Nowitzki.
- Einziehungsrecht des Insolvenzverwalters einer verpfändeten Forderung bei noch nicht fälliger Hauptforderung des Pfändungsgläubigers, Anmerkung zu BGH, Urteil vom 11.04.2013 - IX ZR 176/11, jurisPR-InsR 20/2013, Anm. 2., Flöther/Hohmann.
- Bindung des Insolvenzverwalters an vorinsolvenzliche Schiedsabrede, Kommentar zu BGH, Urteil vom 25.04.2013 – IX ZR 49/12 - EWiR § 166 InsO 1/13, S. 659 f., Flöther/Gelbrich.
- Vergütung des isolierten Sachverständigen im Insolvenzeröffnungsverfahren, Anmerkung zu AG Darmstadt, Beschluss vom 17.10.2013 – 9 IN 612/13, jurisPR-InsR 10/2014, Anm. 6, Flöther/Wehner.
- Rückgewähr bei durch anfechtbare Rechtshandlung erlangter Aufrechnungsmöglichkeit, Anmerkung zu LG Kaiserslautern, Urteil vom 25.02.2014 – 2 O 494/13, jurisPR-InsR 16/2014, Anm. 3.
- Streitwert bei Feststellung zur Insolvenztabelle, Anmerkung zu LArbG Frankfurt, Urteil vom 05.08.2013 - Az. 1 Ta 217/13, jurisPR-InsR 21/2014, Anm. 3, Flöther/Nowitzki.
- Recht des Insolvenzverwalters zur Einziehung einer Versicherungssumme aus Unfallversicherung trotz bestehendem Aussonderungsrecht der versicherten Person, Anmerkung zu OLG Köln, Urteil vom 05.12.2014 – 20 U 100/14, jurisPR-InsR 6/2015, Anm. 2, Flöther/Pfotenhauer.
- Anforderungen an Insolvenzpläne, Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 07.05.2015 – IX ZB 75/14 jurisPR-InsR 15/2015 Anm 2
- Ausschluss juristischer Personen vom Amt des Insolvenzverwalters, Kommentar zu BVerfG, Beschl. v. 12.01.2016 – EWiR § 56 Abs. 1 Satz 1 InsO, GG Art. 3 Abs. 1, Art. 12 Abs.1, S.145 f.
- Vergütungsanspruch der Mitglieder des vorläufigen Gläubigerausschusses, Anmerkung zu AG Konstanz, Beschluss vom 11.08.2015, 40 IN 408/14, jurisPR-InsR 12/2016 Anm. 4.
- Zur Fristsetzung durch das Insolvenzgericht wegen Verzögerung der Verwertung, Kommentar zu

BGH, Urteil vom 14.04.2016 – IX ZR 176/15 – EWiR § 173 Abs. 2 Satz 1 InsO, S. 603 f.

- Masseverbindlichkeiten in der vorläufigen Eigenverwaltung, Anmerkung zu BGH, Urteil vom 22. November 2018 - IX ZR 167/16 - WuB 2019, S. 145, Flöther/Wilke.

E. Buchbesprechungen

- Rezension zu Cranshaw/Michel/Paulus, Bankenkomentar zum Insolvenzrecht, in: ZIP 2012, S. 296.
- Rezension zu Cranshaw/Hinkel (Hrsg.), Praxiskommentar zum Anfechtungsrecht, Kommentar zur Anfechtung innerhalb und außerhalb der Insolvenz nach AnfG und InsO sowie der Anfechtungssystematik mit internationalen Bezügen, ZIP 2013, S. 1644.
- Rezension zu Zimmer, Insolvenzbuchhaltung – Interne Rechnungslegung des Insolvenzverwalters, ZVI 2014, S. 40.
- Rezension zu Hofmann, Eigenverwaltung, NZI 2014, S. 500 f.
- Rezension zur Schriftenreihe ZIP-Praxisbuch (Rendels/Zabel - Insolvenzplan; Hofman - Eigenverwaltung; Kolman - Schutzschirmverfahren; Hölzle - Praxisleitfaden ESUG), ZIP 2014, S.1904.

F. Sonstiges

- Die Unternehmensinsolvenz – Zivil- und verfahrensrechtliche Aspekte, in: Fragen und Probleme der Entwicklung des Rechtsstaates in der Ukraine (DAAD-Sonderprogramm “Unterstützung der Demokratie in der Ukraine”), Tagungsband, hrsg. von Armin Höland/Svitlana Zapara/Januß Orłowski; Sumy (Ukraine) 2009.
- Zwischen ESUG und der Reform des Konzerninsolvenzrechts – der Weg zur deutschen Sanierungskultur, Rostocker Schriften zum Bankenrecht, Das ESUG im Stresstest – Die Reform des Unternehmensinsolvenzrechts aus Sicht der Praxis, 18. Rostocker Bankentag am 14.11.2013, Berliner Wissenschafts-Verlag, Berlin, 2014.
- Die Eigenverwaltung in der Konzerninsolvenz, in: Festschrift für Bruno M. Kübler, Verlag C.H. Beck, München, 2015.
- Insolvenzrecht im Reich der Mitte - Ein Erfahrungsbericht vom deutsch-chinesischen Rechtsstaatsdialog, BRAK Magazin 04/2017, S. 21.
- An Bord bleiben! Wie Steuerberater im Krisenfall ihr Mandat retten, in: Die Sanierung von Mandanten-Unternehmen – Krisen bewältigen, Mandanten halten, hrsg. von Christoph Möller, NWB Verlag, Herne, 2017.
- Wenn alle Stricke reißen: Sanierung über ein Insolvenzverfahren, in: Die Sanierung von Mandanten-Unternehmen – Krisen bewältigen, Mandanten halten, hrsg. von Christoph Möller, NWB Verlag, Herne, 2017.
- Präventiver Restrukturierungsrahmen nach dem Richtlinienvorschlag der Europäischen Kommission vom 22. November 2016 - Weg zu einer deutschen Restrukturierungsordnung?, in: Festschrift für Marie Luise Graf-Schlicker, RWS-Verlag, Köln, 2018.
- Verteilung der Insolvenzmasse - Bericht der Arbeitsgruppe 2, in: Effiziente und gerechte Regelungssysteme für ein modernes Insolvenzrecht - 17. Rechtssymposium im Rahmen des Deutsch-Chinesischen Rechtsstaatsdialogs, hrsg. vom Rechtsamt beim Staatsrat der Volksrepublik China, Changde/Peking, 2017.

[Schliessen](#)

Kontaktformular